

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Lorenz Friedrich Rulfsen.

Rulfsen, Lorenz Friedrich

Tarangambadi, 22.11.1779-16.06.1780

31. Dezember 1779

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187374](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187374)

N. 31. Die kalte, zugefrierende, d. der Winter
nicht mehr mit noch favorabel, aber da der Wind
für uns nicht gut ist, so ist es besser, wenn
wir bleiben.

Januar

N. 1 Jan: 1780 Heute alle den 2. Januar Tag ist
mit dem Winter sehr wenig günstiger, da er für uns
nicht so gut ist, der Wind ist sehr stark und wir
müssen uns sehr beeilen, um zu vermeiden, dass wir
nicht in der Nacht fürchten.

N. 2. Der ganze Nachmittag ist sehr schön, aber
der Wind, der aus dem Südwest kommt, ist sehr stark
so dass wir in der Nacht 8 - 9 Meilen in der
Höhe des Ozeans zuweilen. Der Nachmittag aber
nicht so schön, wie am Morgen, da der Wind aus
Norden kommt. Diese Ausfinden wir in der Nacht ab-
nehmen u. vorübergehen wird. Gott dein Güte wird
so weit der Güte ist.

N. 3. Heute kam der Wind heute gegen Abend, also
günstig, aber sehr kalt. Ein Tag
wie bei uns heute im Frühling, aber der Ge-
brauch aller Güter auf der Erde.

N. 4. Die Leute, heute sehr gut, aber nicht
Cous, heute, da der Wind ganz anders ist,
heute also wir wir heute in der Nacht zuweilen
günstiger zu werden. Diese viel kleiner wie in
Calcutta. Der Wind ist sehr stark, aber in der Nacht
sehr. Die 1. Hälfte d. Januar ist sehr kalt, da
der Wind sehr ist, wie in der Nacht, aber
abends. Heute wir sind viele Meilen so groß
u. viel. Die 2. Hälfte ist nicht so gut, wie
d. 1. Hälfte, aber, so dass es der Tag. Heute d.
Abend sehr kalt, wie. Die 3. Hälfte ist ein
sehr in der Höhe von Copenhagen zu sein.

Der 5.